



## MARKTGEMEINDE OBERNBERG AM INN

4982 Obernberg am Inn, Marktplatz 36, Bezirk: Ried i. I.

Tel.: 07758 2255-0, Fax.: 07758 2255-24

E-Mail: [gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at)

Homepage: [www.obernberg.at](http://www.obernberg.at)



### **Sehr geehrte Obernbergerinnen und Obernberger! Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!**

Das erste Quartal des Jahres 2023 liegt schon wieder hinter uns und wir konnten bereits hin und wieder den Frühling in Obernberg am Inn begrüßen.

Im Februar genossen wir durch die Faschingssitzungen und die Faschingdienstagsgaudi die „Fünfte Jahreszeit“.

Unser 175. Pferdemarkt wurde wieder zum absolut tollen „Nationalfeiertag von Obernberg am Inn“, der zahllosen Gästen aus nah und fern eine große Freude bereitete.

Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich bei allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Auch die äußerst gut gelungene Ausstellung „Kein schöner Land“ im Kunsthaus, die durch den Verein Burg Obernberg und den Beauftragten Mag. Josef Brescher im Rahmen des Biermärzes organisiert wurde, und die zusätzlichen Angebote (Konzert,...), waren eine großartige Bereicherung für unseren Markt.

Es freut mich außerordentlich, hier einige Aufnahmen von unserem 175. Pferdemarkt und der Ausstellung im Kunsthaus zeigen zu können.



Großer Festzug mit Traktoroldtimern, Pferdekutsche, Brauereiwagen, Eselkutsche, Mettmacher Trachtenreitverein, Reitverein Reichersberg und Westernreitern.



Stolz präsentierten die Kleinsten ihre Ponys



Kuchlbacher Wolfgang (Mitte) gewann den € 250,- Gutschein der Fa. Wenger



Die Vernissage zur Ausstellung „Kein schöner Land“ fand am 3.3.2023 im Kunsthaus statt.



LAbg. Mag. Günther Lengauer - Mag. Josef Brescher - Bgm. Martin Bruckbauer BEd - Bgm. Bernhard Zwielerhner bei der Vernissage zur Ausstellung.

Ich hoffe, dass noch viele schöne Tage, Wochen, Monate ... mit wunderbaren Festlichkeiten folgen werden. Viele Veranstaltungen wurden schon gemeldet. **Leider sind wir immer noch auf der Suche nach einem Veranstalter für das Maibaumfest im Jahr 2023.** Die Gemeinde unterstützt hier sehr gerne, z.B. durch Stellung des Maibaumes uvm. Es wird auch noch nach einem Veranstalter eines Bürgerfestes und Kathreinmarktes gesucht. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte dringend am Marktgemeindeamt.



Informieren Sie sich gelegentlich einfach auf unserer Homepage und/oder der Facebookseite der Marktgemeinde Obernberg am Inn über die zahlreichen Festlichkeiten, die in unserer schönen Marktgemeinde stattfinden.

Fotoquelle: Faschingsgilde



Maibaumfest 2022

Bedanken möchte ich mich, auch im Namen der Umweltausschussobfrau Stefanie Saurer, bei allen, die an der diesjährigen **Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“** teilgenommen haben, besonders auch bei den Kindern für das tolle Engagement im Dienste der Allgemeinheit. Im Zuge der Aktion „Hui statt Pfui“ wurde wieder etlicher Müll und Unrat gesammelt und entsorgt. Im Anschluss an die äußerst gelungene Aktion gab es zur Stärkung einen verdienten Imbiss im ehemaligen Feuerwehrzeughaus.



Bevor ich mit dem Bericht der Gemeinderatssitzung vom 16.03.2023 fortfahre, wünsche ich Ihnen Frohe Ostern und einen wunderschönen Frühling in unserem Obernberg am Inn.

*Lassen Sie es sich gut gehen!*

Ihr / euer Bürgermeister

Martin Bruckbauer BEd.

## BERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG VOM 16.03.2023

Nachstehend einige wichtige Informationen und Entscheidungen des Gemeinderates zu Ihrer geschätzten Information.

Es wurden u.a. folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

⇒ **Rechnungsabschluss 2022**

Ich darf Ihnen an dieser Stelle mitteilen, dass der **Rechnungsabschluss 2022 ein Plus von über € 148.000, - aufweist**. Man sieht hier eindeutig, dass vieles wieder richtig gemacht wurde. Wer hätte sich vor 10 Jahren vorstellen können, dass Obernberg am Inn seinen Haushalt ausgleichen wird können (so wie in den letzten Jahren üblich), geschweige denn, einen Abschluss mit dieser hohen Summe zusammenbringen könnte.

## ⇒ **Genehmigung Finanzierungsplan RLF-A 2000**

Dieser wurde von der IKD zur Beschlussfassung übermittelt. Die Finanzierung ist gesichert und das neue Rüstlöschfahrzeug kann nun angeschafft werden.

## ⇒ **Familienfreundliche Gemeinde - Re-Zertifizierung - Teilnahmevereinbarung**

Die Re-Zertifizierung als familienfreundliche Gemeinde konnte wieder durchgeführt werden. Es musste eine Teilnahmevereinbarung vom Gemeinderat beschlossen werden. Viele tolle Projekte und Festlichkeiten durch die familienfreundliche Gemeinde konnten schon durchgeführt werden und so können nun diese Erfolge weitergeführt werden.

## ⇒ **Bauvertrag Infrastrukturkostenprogramm 2023-2025**

Wir werden sukzessive die Instandsetzung der Infrastruktur Obernbergs weiter vorantreiben (siehe Therese Riggle Straße, Konrad Meindl Straße, Straßenbeleuchtungen uvm.). Das geht aber immer nur so weit, wie es die finanzielle Situation der Marktgemeinde zulässt. Daher bitte ich um Ihr Verständnis. Wir werden sicherlich nicht mehr machen als das, was wir uns leisten können, aber wir bleiben dran.

## ⇒ **Energieliefervertrag Energie AG**

Dieser wurde noch im Dezember mittels Umlaufbeschluss vorab beschlossen, nun erfolgte der formelle Gemeinderatsbeschluss. Dieser Vertrag, der sich an dem jeweiligen Börsenpreis orientiert (Floatertarif), läuft bis April 2023. Bisher haben wir mit ca. 17 Cent pro kW Arbeitspreis weniger bezahlt als in einem Fixmodell.

## ⇒ **Änderung Bebauungsplan Nr. 2.2 - MLP Wohnerlebnis GmbH**

Die Änderung wurde in der Gemeinderatssitzung 4/2022 mittels Grundsatzbeschluss beschlossen. Aufgrund der bis zur letzten Gemeinderatssitzung im Dezember 2022 noch nicht eingetroffenen Stellungnahme des Amtes der Oö Landesregierung wurde dieser TOP von der damaligen Tagesordnung genommen und sollte nunmehr in dieser Sitzung behandelt werden. Hierzu lagen Planunterlagen vor. Mittlerweile konnte auch eine ansprechende Bebauungsstudie von Seiten des Grundstückseigentümers vorgelegt werden. Auch die Stellungnahmen der zuständigen Stellen waren positiv. Einwände der Nachbarn wurden auch selbstverständlich behandelt und mussten aber laut der Rechtslage und den darauf stützenden Begründungen der Marktgemeinde abgewiesen werden.

## ⇒ **Kaufvertrag Quellgrund**

Ein weiteres Grundstück konnte wieder veräußert werden.

### ⇒ **Teilnahme als Kooperationsgemeinde am „OÖ Aktionsprogramm Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand und Brachen“; Beschlussfassung**

Wir haben schon öfter über die sogenannte Leerstandsförderung berichtet und darauf aufmerksam gemacht. Nun konnte der notwendige Beschluss gefasst werden. Die Vorfinanzierung der tatsächlichen Gesamtprojektkosten sowie die Weiterverrechnung der tatsächlichen Eigenmittelanteile je Gemeinde, übernimmt der Projektträger, das sind wir als Marktgemeinde Obernberg am Inn. Einige Gemeinden rund um Obernberg am Inn machen bei dem Oö Aktionsprogramm ebenfalls mit, was sehr positiv ist. Es freut mich sehr, dass sich einige Hausbesitzer in Obernberg am Inn gemeldet haben. Auch die Gemeinde selbst besitzt bekannterweise leerstehende Objekte, wie das alte Feuerwehr-Zeughaus und das ehem. Rathaus. Nun kann das Projekt gestartet werden. Wir hoffen auf großartige Ergebnisse.

Folgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst:

### ⇒ **Umstellung auf Funkzähler**

Die Marktgemeinde Obernberg am Inn möchte als Trinkwasserversorger auch mit der Zeit gehen und die Umstellung sukzessive vom veralteten analogen Wasserzähler zum digitalen Funkzähler durchführen und damit Vorteile nutzen. Aus diesem Grund ist die Umstellung auf digitale Zähler ab heuer (jährlich ca. 150 bis 200 Zählerumrüstungen) geplant.

Detaillierte Informationen finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung auf Seite 9.

### ⇒ **Bericht über die letzte Wirtschafts-, Tourismus- & Kulturausschusssitzung; Kenntnisnahme**

Im Ausschuss wurde u.a. die Fortführung der Antik- und Flohmärkte behandelt. Es wurden einige Gespräche mit dem Betreiber geführt, bei denen ihm angeboten wurde, diese Märkte in Zukunft im Burgareal abzuhalten oder sich auf die Hälfte des Marktplatzes (so wie früher auch) zu beschränken, um dem Parkplatzproblem entgegenwirken zu können. Dabei geht es auch um die Anwohner, damit diese ihre PKWs nicht immer außerhalb des Marktplatzes parken müssen uvm.. Da die Antik- und Flohmärkte natürlich belebend für die Tourismusbetriebe sind, wurde vom Ausschuss die Beschränkung auf die Hälfte des Marktplatzes vorgeschlagen, was vom Betreiber nun auch akzeptiert wurde. Es wird somit vier Antik- und Flohmärkte im Jahr 2023 auf dem schönsten Marktplatz Österreichs geben.

Weiter ging es um die Belassung der Gastgärten am Marktplatz über den Winter, wobei hier durch einige Gastronomiebetriebe eine Dauerlösung angestrebt wird. Die Ausschussmitglieder empfehlen, dass von Seiten der Gastrobetriebe ein Konzept für die Winternutzung vorgelegt werden soll. Dieses Thema wird uns also noch weiter beschäftigen.

### ⇒ **Bericht über die letzte Ausschusssitzung für öffentliche Einrichtungen; Kenntnisnahme**

Der Gemeinderat wurde eingehend über den Stand der Planungen bezüglich Sanierung und Ausbau Kindergarten/Volksschule und Freibad informiert. Der derzeitige Entwicklungsstand bei beiden geplanten Großprojekten erschien den GemeinderätInnen als sehr ansprechend.

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## April - Juli 2023

- 15.04.2023 Froschgoscherlwegwanderung
- 22.04.2023 Frühjahrsopening am Sportplatz
- 30.04.2023 Antik- und Trödelmarkt
- 08.05.2023 Musical „Zirkus Kriminale“
- 16.05.2023 Maiandacht der Goldhaubengruppe
- 03.06.2023 Treffen italienischer Fahrzeuge
- 07.06.2023 Kindergarten Sommerfest
- 17.06.2023 Sonnwendfeier TSV
- 23.-25.06.2023 Festgelage zu Obernperge
- 25.06.2023 Antik- und Trödelmarkt
- 01.+02.07.2023 Sommerfest Brandy's Pub

Nicht zu vergessen sind unsere wiederkehrenden Veranstaltungen:

- Platzkonzerte (jeden Freitag im Juli und August)
- Bauernmarkt (jeden 2. u. 4. Samstag von April-Nov.)

(Details siehe Homepage: [www.obernberg.at](http://www.obernberg.at))



## MUSS ICH WIRKLICH DIE EXKREMENTE MEINES HUNDES AUFSAMMELN?

Nachdem sich die Beschwerden von Obernberger Bürgern bezüglich „Hundeexkrementen“ häufen, möchten wir die Hundebesitzer erneut darauf aufmerksam machen, dass **jeder Hundehalter verpflichtet ist, die Exkreme**nte seines Hundes zu beseitigen und zu entsorgen.

### Auszug aus dem Oö. Hundehaltegesetz

**§ 6 (3) „Wer einen Hund führt, muss die Exkreme**nte des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.“

Für die hygienische Entsorgung der „Hundehäufchen“ werden von der Marktgemeinde an vielen Standorten Sackerl zur Verfügung gestellt.

Es gibt vier neue Standorte für die Hundesackerl-Stationen.



Vormarkt Nonsbach



Therese Riggel Straße



Vormarkt Nonsbach



Sinhuberberg



# Abholung kostenlose Säcke und SESO für die Biotonnen

Die Abholung am Gemeindeamt ist  
am 30. Mai und 06. Juni 2023,  
jeweils DIENSTAG,  
von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr möglich.

Bitte halten Sie die Abholzeiten ein!

In Ausnahmefällen ist die Abholung auch später während der Bürgerservicezeiten möglich.

## Ziehung der Gewinner des Sammelpasses 2022 ASZ

Am 07.03.2023 wurden aus **60 Teilnehmern** die Gewinner gezogen:

**1. Preis: GUTSCHEIN über € 120,-  
Frau Monika HURT**

**2. Preis: GUTSCHEIN über € 60,-  
Frau Sabine MAYR**

**3. Preis: GUTSCHEIN über € 30,-  
Frau Elisabeth ROTHNER**



***Mülltrennen lohnt sich!***

***Viel Glück allen Oberbergern\*Innen für die nächste ASZ-Sammelpassverlosung!***

## Öffnungszeiten INN-Kompost GmbH

Die Anlage in St. Georgen bei Oberberg hat seit 03.03.2023 geöffnet.

Abgabezeiten für Grün- und Strauchschnitt:

<b>Montag</b>	<b>17:00 – 18:15 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>13:00 – 16:45 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>09:00 – 11:45 Uhr</b>

Sie erreichen uns unter der Tel. Nr.: 0699 16184656

oder per Mail [office@innkompost.at](mailto:office@innkompost.at)

Unsere Bürozeiten sind Montag bis Freitag von 7:30 bis 11:30 Uhr.

Nähere Informationen zu unseren Produkten auf unserer Homepage unter: [www.innkompost.at](http://www.innkompost.at)

## WASSERZÄHLERWECHSEL

Geschätzte\*r Hausbesitzer\*in!

Die Marktgemeinde Obernberg am Inn muss in gesetzlich vorgeschriebenen Zeitabständen den Wasserzähler wechseln. Damit der Wasserzählertausch ohne Probleme erfolgen kann, werden Sie höflich ersucht, unbedingt die Gegebenheiten in Ihrem Haus zu kontrollieren!

**Die Wechsel vor und nach dem Wasserzähler müssen funktionieren,**

**das heißt, sie müssen sich schließen lassen.**

**Betätigen Sie die Wechsel von Zeit zu Zeit!**

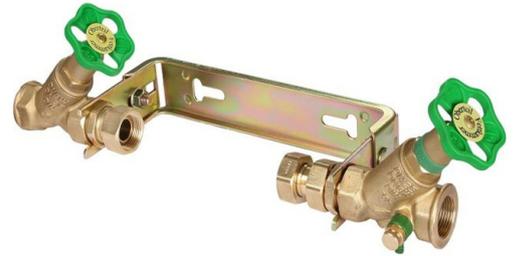
**Es muss eine Wasserzählereinbaugarnitur laut Foto vorhanden sein.**

**Sollte das nicht der Fall sein, setzen Sie sich bitte dringend mit einer Haustechnikfirma/Installateur in Verbindung!**

**Ein freier Zugang zur Wasserzählergarnitur muss gewährleistet sein.**

Sollten die Wechsel beim Wasserzählertausch nicht funktionieren, werden Ihnen die anfallenden Bauhofstunden verrechnet. Die Marktgemeinde Obernberg am Inn übernimmt in der Folge auch keine Haftung für eventuelle Schäden.

Für weitere diesbezügliche Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



## AMTLICHES

In der Gemeinderatssitzung vom 02.07.2015 wurde die **Wasser- und Kanalordnung** der Marktgemeinde Obernberg am Inn beschlossen.

In diesen Verordnungen werden unter anderem die Anschluss- und Bezugspflicht sowie auch die Kostentragung geregelt.

**Gemäß den gesetzlichen Vorgaben betrifft die Kostentragung für die Herstellung UND DIE INSTANDHALTUNG ab der Übergabestelle (ab den Wasser- und Kanalhauptleitungen) die Eigentümerin bzw. den Eigentümer des anschlusspflichtigen Objektes.**

Sie werden daher höflich darauf hingewiesen, diesen Umstand auch mit Ihrem Versicherungsberater zu besprechen, damit Sie bei auftretenden Schäden an Ihren Zuleitungen (vor allem am öffentlichen Gut) einen Versicherungsschutz haben.

## LEITUNGSWASSERVERSICHERUNG

Auszug aus dem Versicherungsschutz (zu beachtender Deckungsumfang):

*Austreten von Wasser aus Zu- oder Ableitungsrohren oder angeschlossene Einrichtungen, von Wasserleitungs-, Warmwasserversorgungs- oder Zentralheizungsanlagen einschließlich der notwendigen Aufräum-, Abbruch-, De- und Remontage-, Reinigungs- und Abdeckkosten.*

*Ferner sind die Kosten für die Behebung von Bruch- und Frostschäden am versicherten wasserführenden Rohrsystem, Frostschäden an angeschlossenen Einrichtungen und Armaturen sowie Auftau- und Suchkosten eingeschlossen.*

*Zuleitungsrohre, Ableitungsrohre und Mischwasserkanäle versicherter Objekte auf dem Versicherungsgrundstück, Zuleitungsrohre versicherter Objekte außerhalb des Versicherungsgrundstückes.*

**Wasserverlust bei einem ersatzpflichtigen Leitungswasserschaden.**

Diese Passagen sollten auf jeden Fall in jeder Leitungswasserversicherung zu finden sein.

# NEUE WASSERZÄHLERGENERATION FÜR OBERNBERG AM INN

Laut Eichgesetz müssen alle fünf Jahre die Wasserzähler getauscht werden. Die Marktgemeinde Obernberg am Inn hat sich dazu entschieden, nun auf eine **neue Wasserzählergeneration** umzustellen.

Unsere Mitarbeiter werden etappenweise im Zeitraum von 2023 bis 2025 im gesamten Versorgungsgebiet der öffentlichen Wasserversorgungsanlage die herkömmlichen Wasserzähler durch „intelligente Wasserzähler“ ersetzen. Der neue Wasserzähler kommuniziert drahtlos (Wireless), der Export der Daten erfolgt automatisch. Im Rahmen des Eichgesetzes kann bei diesen Zählern die Eichfrist von fünf auf mindestens acht Jahre erhöht werden.

Das spart wiederum Zeit und personelle Ressourcen, die für die Optimierung des Versorgungsnetzes aufgewendet werden können.

## Informationen & FAQs:

### ⇒ Ist mein neuer elektronischer Verbrauchszähler ein sogenannter „Smartmeter“?

Nein, Ihr elektronischer Wasserzähler ist kein „Smartmeter“ (so wie dieser in der Stromversorgung bekannt ist), sondern lediglich ein elektronischer Zähler, d.h. nicht weniger „intelligent“, aber viel diskreter! Der eingebaute Sender überträgt per Funk die Monatswerte des aktuellen Zählerstandes und zwar nur diese Verbrauchsdaten. Der Zähler wird über andere Daten der Haushalte oder die Lebensgewohnheiten nichts verraten.

### ⇒ Welche Vorteile bringt mir persönlich dieser neue elektronische Verbrauchszähler?

Ersparnis von Zeit, Papier und Portokosten. Das Eintragen Ihrer Verbrauchsdaten auf Ablesekarten gehören der Vergangenheit an. Niemand muss zwecks Ablesung der Zähler belästigt werden.

Durch die Ultraschallmesstechnik gehören Ungenauigkeiten durch Zähleran- und nachlauf der Vergangenheit an und es wird nur das gemessen, was exakt verbraucht wird. Der im Zähler eingebaute Datenlogger kann im Bedarfsfall durch Direktauslesung den Verbrauch der letzten 460 Tage sowie für Sie andere nützliche Zusatzinformationen, wie Leckage- (poröse Dichtung im Spülkasten oder ein defektes Sicherheitsventil im Boiler) und Rohrbruchmeldungen anzeigen.

### ⇒ Kann jeder an meine persönlichen Daten kommen?

Der eingebaute Sender exportiert die Verbrauchsdaten über eine verschlüsselte Verbindung. Nur die Marktgemeinde Obernberg am Inn ist in der Lage mit dem entsprechenden Schlüssel die Informationen in einer eigenen Software zusammenzuführen. Der gewährleistete Datenschutz ist mit der Sicherheit einer Kreditkarte vergleichbar.

### ⇒ Muss ich für diesen elektronischen Verbrauchszähler mehr bezahlen?

Nein - die gesamten Kosten für den Umstieg auf die neue Zählergeneration werden von der Marktgemeinde Obernberg am Inn übernommen. Diese Zähler sind zwar in der ersten Anschaffung teurer, eine rasche Amortisation ist jedoch über die maßgebliche Vereinfachung der administrativen Arbeit gegeben.

### ⇒ Ist die elektronische Sendeleistung nicht gefährlich?

Die Sendeleistung ist völlig ungefährlich und deutlich kleiner, verglichen mit den meisten heute in den Haushalten zu findenden Geräten, wie Mobilfunk, WLAN oder Bluetooth. Der Vergleich (Sendeleistung und Zeit) zeigt, dass der elektronische Verbrauchszähler erst nach 18 Jahren die gleiche Funkbelastung eines 30 Minuten andauernden Handysgesprächs aufweist. Dabei ist das Handy in unmittelbarer Nähe des Menschen, der Einbauort des Wasserzählers ist im Durchschnitt 15 m vom Menschen entfernt, was die geringere Funkbelastung noch einmal um ein Vielfaches reduziert und somit völlig unbedenklich macht.

Messprinzip Ultraschall (keine beweglichen Teile)

Optisches Auge  
• Zugang zu Datenspeicher  
• Änderung der Einstellungen  
• Nacheichung

Seriennummer

Zählerstand

- Anzeige in Kubikmetern
- große Ziffern: Kubikmeter
- kleine Ziffern: Liter

Durchflussanzeige

- Bei Wasserverbrauch bewegen sich die Pfeile

Fehler- und Warnmeldungen

- **LEAK:** Leck (andauernder Verbrauch über 24 Stunden)
- **BURST:** Rohrbruch (sehr hoher Verbrauch über mehr als ½ Stunde)
- **TAMPER:** Manipulationsversuch
- **DRY:** Zähler trocken / ausgebaut
- **REVERSE:** Durchfluss in verkehrte Richtung

Ablauf Batterielebensdauer

IHR  
INTELLIGENTER  
FUNK-  
WASSERZÄHLER



## UMSTELLUNG AUF FUNKZÄHLER BEI DER OFWG

Da ein Großteil der Wärmemengenzähler fast 20 Jahre alt ist, und das Eichamt trotz Funktionsfähigkeit der Wärmemengenzähler bei vielen Zählern keine Überprüfung mehr durchführen würde, hat sich die Obernberger Fernwärme GmbH entschlossen bei der Anschaffung der neuen Zähler auf **funkfähige Wärmemengenzähler** umzustellen. Diese Umstellung wurde bei der gesetzlich vorgeschriebenen 5-jährigen Eichung mit Jahresbeginn gestartet und wird voraussichtlich bis zum Jahr 2028 abgeschlossen sein.

Für den Kunden und die Obernberger Fernwärme GmbH entstehen dadurch viele Vorteile:

- ⇒ Keine Zählerablesung mehr durch den Kunden
- ⇒ Die Wärmemengenzähler werden per Funk halbjährlich abgelesen
- ⇒ Die Daten werden verschlüsselt übermittelt
- ⇒ Keine Portokosten
- ⇒ Die Jahresabrechnungen werden automatisiert
- ⇒ Einsparung personeller Ressourcen



Bis Ende Juni werden ca. 80 Wärmemengenzähler durch Funkzähler ersetzt sein. Die Wärmekunden, bei denen bis Mitte Juni noch kein Funkzähler eingebaut ist, ersuchen wir, wie gehabt, um Selbstablesung des Wärmemengenzählers.

*Das Team der Obernberger Fernwärme GmbH bedankt sich für Ihr Verständnis.  
GF Herbert Gabriel*

Obernberger Fernwärme GmbH  
GF Herbert Gabriel  
☎ +43 664 4587657

E-Mail: [fernwaerme@obernberg-inn.ooe.gv.at](mailto:fernwaerme@obernberg-inn.ooe.gv.at)  
Homepage: [www.geothermie-obernberg.at](http://www.geothermie-obernberg.at)  
☎ +43 7758 2255 DW 525

## ADLERWARTE



Liebe Obernbergerinnen  
und Obernberger!



Wir möchten wieder daran erinnern, dass Sie mit diesem **Gutschein und einem Hauptwohnsitz** einen **20%igen Rabatt** auf alle Eintritte in die **Adlerwarte Obernberg am Inn** erhalten.



**Kommen Sie mit einem Passfoto auf das Marktgemeindeamt um den Gutschein zu erhalten.**

### STELLENAUSSCHREIBUNG für das FREIBAD

Die Marktgemeinde sucht für **Mai bis August 2023 für 20 Wochenstunden eine\*n Mitarbeiter\*In** für Hilfsarbeiten im Rahmen des Aufgabengebietes von Kassiertätigkeiten im Freibad und Buffet, Bademeisterhilfsarbeiten und alle sonstigen Hilfstätigkeiten im örtlichen Bauhof.



Für die **Sommermonate Juni, Juli und August 2023** werden für das Freibad zusätzlich **Ferialarbeiter\*Innen (Kassiertätigkeiten und Freibadbuffet)** eingestellt.

### STELLENAUSSCHREIBUNG für den BAUHOF

In den **Sommermonaten Juni, Juli und August 2023** werden auch für den Bauhof **Ferialarbeiter\*Innen** eingestellt.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann senden sie uns bitte ehestmöglich Ihre Bewerbungsunterlagen mit dem Hinweis „Hilfskraft Freibad, Ferialarbeitskraft Freibad oder Ferialarbeitskraft Bauhof“ per Post an die Marktgemeinde Obernberg am Inn, Marktplatz 36, 4982 Obernberg am Inn oder per Mail an [gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at).

Öffentliche Stellenausschreibung:

### **VERTRAGSBEDIENSTETENSTELLE (m/w/d) der Funktionslaufbahn GD 18.5 (Karenzvertretung) zum ehestmöglichen Dienstbeginn**

**Das Beschäftigungsausmaß beträgt 30-40 Wochenstunden und ist vorerst für die Dauer der Karenzzeit auf 1,5 Jahre befristet.**

#### Aufgabenbeschreibung:

- Führung der Amtskassa
- Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Veranstaltungskalender, Gemeindeveranstaltungen)
- Standesamt
- Personalverrechnung
- Durchführung von Wahlen
- Protokollführung in Ausschüssen
- Allgemeine Tätigkeiten im Kanzlei- und Verwaltungsdienst und Bürgerservice
- Mithilfe in anderen Abteilungen

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage [www.obernberg.at](http://www.obernberg.at)

Wir haben Ihr Interesse geweckt und Sie möchten in einem krisen- und zukunftsicheren Umfeld mit einem zuverlässigen Arbeitgeber tätig sein?

Dann senden Sie uns ihre Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 30. Mai 2023** mit dem Hinweis „Bewerbung Sachbearbeiter/in“ per Post an Marktgemeinde Obernberg am Inn, Marktplatz 36, 4982 Obernberg am Inn oder per Mail an [gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at).

Für etwaige Rückfragen steht Ihnen Amtsleiter Marcus Kaser gerne zur Verfügung.

☎ 07758 2255-512

per Mail: [marcus.kaser@obernberg-inn.ooe.gv.at](mailto:marcus.kaser@obernberg-inn.ooe.gv.at)

## WOHNUNG ZU VERMIETEN

Die **Wohnung in der Mittelschule** ist demnächst wieder zu **vermieten**.

### Eckdaten für die Vermietung der Wohnung:

- ⇒ ca. 65 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- ⇒ ca. 18 m<sup>2</sup> Kellerräume
- ⇒ € 450,- monatliche Miete
- ⇒ zuzüglich € 80,- Betriebskostenpauschale
- ⇒ Strom, Müll, Internet usw. sind extra zu bezahlen

Bei Interesse ersuchen wir um schriftliche Bewerbung an das Marktgemeindeamt.

Sollten Sie diesbezüglich noch Fragen haben, steht Ihnen AL Marcus Kaser gerne zur Verfügung.

☎ 07758 2255-512 oder

per Mail: [marcus.kaser@obernberg-inn.ooe.gv.at](mailto:marcus.kaser@obernberg-inn.ooe.gv.at)

## Ihre Adresse für Keine Sorgen:



### Herbert Schöppl

Mobil: 0664.88648990

email: [h.schoeppl@ooev.at](mailto:h.schoeppl@ooev.at)

- Versichern
- Vorsorgen
- Leasen
- Bausparen

**Oberösterreichische**  
www.keinesorgen.at



## NEUES GESCHWINDIGKEITS-MESSGERÄT

Die **familienfreundliche Gemeinde Obernberg am Inn** hat ein Geschwindigkeitsmessgerät für die Orts-einfahrt nach Obernberg am Inn, aus der Richtung Reichersberg kommend, angeschafft, um Schnell-fahrer auf die erhöhte Geschwindigkeit aufmerk-sam zu machen und diese zu verringern.



## OÖ. SCHULKOSTENBEIHILFE - ein Artikel des OÖ Familienreferates

Familien können beim Land Oberösterreich eine „Schulkostenbeihilfe“ beantragen.

Dafür hat die OÖ Landesregierung einmalig 5 Mio. Euro bereitgestellt. Ziel der Förderung ist, einkommensschwache Familien durch einen Beitrag zu den Kosten, die im Zusammenhang mit dem Schulbesuch eines Kindes im Pflichtschulalter anfallen, finanziell zu unterstützen.

### Förderkriterien:

- ⇒ Für Schüler\*innen, die im Schuljahr 2022/23 der Schulpflicht unterliegen und eine Schule besuchen
- ⇒ Hauptwohnsitz in OÖ
- ⇒ Förderung wird als nichtrückzahlbarer Einmalzuschuss unter Berücksichtigung der sozialen Ausgewogenheit (Einkommensobergrenzen) gewährt
- ⇒ Förderhöhe beträgt € 150,- pro Schüler\*in im Schuljahr 2022/23
- ⇒ Antrag ist bis spätestens 31.07.2023 zu stellen

Weitere Informationen und das Online-Antrags-formular sind unter [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) verfügbar.

Sollte keine Möglichkeit zu einer Online-Beantragung bestehen, unterstützt das OÖ Familienreferat gerne, bzw. sendet auf Antrag gerne ein Papierformular zu.

Anfrage per Mail an: [familienreferat@ooe.gv.at](mailto:familienreferat@ooe.gv.at)  
Internet: [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)



## FROSGOSCHERLWEG-WANDERUNG:

Die Gesunde Gemeinde veranstaltet am 15. April 2023 von 14:00-16:00 Uhr eine gemeinsame „Froschgoscherlweg-Wanderung“. Gestartet wird beim Freibad. Kinder, die an dieser Wanderung teilnehmen, werden mit einer Medaille belohnt.

*Wir freuen uns auf große Beteiligung bei der „Froschgoscherlweg-Wanderung“.*

*Für den Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Obernberg am Inn*

*Daniela Frauscher*

## Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



### Lebensmittel sind kostbar

In Österreichs Haushalten wird durchschnittlich ein Viertel der eingekauften Lebensmittel im Müll und in der Biotonne entsorgt. Das sind rund 365.000 Tonnen Lebensmittel jährlich, wobei Gemüse, Brot/Gebäck und Molkereiprodukte sowie Fleisch am häufigsten weggeworfen werden. Diese Lebensmittel sind oft noch originalverpackt und unverdorben. Im Durchschnitt werden so in jedem Haushalt jährlich 300 Euro verschwendet – da ginge sich schon ein schöner Kurzurlaub aus!

#### *Einkaufen nach Plan*

Bereits vor dem Einkauf lohnt sich ein Blick in die Vorratskammer bzw. in den Kühlschrank. Dort lässt sich meist einiges finden, was den Speiseplan bereichern kann. Im Vorfeld einen Speiseplan überlegen und dazu einen Einkaufszettel zu schreiben, schützt im Supermarkt vor Verlockungen.

#### *Mindestens haltbar bis ...*

Häufig werden verpackte Lebensmittel im Müll entsorgt, deren Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) noch nicht oder gerade erst überschritten wurde. Das MHD stellt einen Richtwert dar, bei sachgemäßer Lagerung sind viele Lebensmittel auch noch einige Zeit danach genussfähig. Unsere Sinnesorgane sind die besten Kontrolleure, sie helfen uns, die abgelaufenen Produkte, hinsichtlich Aussehen, Geruch, Farbe, Geschmack und Konsistenz zu prüfen.

**Wichtig:** Lebensmittel mit dem Hinweis „zu verbrauchen bis“ sollten über dieses Datum hinaus nicht mehr verzehrt werden.

#### *Reste verwerten*

Lassen sich Speisereste nicht vermeiden, ist Kreativität in der Küche gefragt. Wie wäre es z.B. wenn Sie aus altem Brot und Gebäck Brotwürfel herstellen und mit übrig gebliebenem Gemüse eine „Quer-durch-den-Gemüsegarten-Cremesuppe“? So haben Sie mit wenig Aufwand eine leckere Mahlzeit gezaubert!

### Cremige Gemüsesuppe mit Brotwürfeln (für 2 Pers.)

**Brotwürfel:** „Altes“ Brot fein würfeln und mit 1 EL Öl mischen. Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen und im vorgeheizten Backofen bei 150°C ca. 15 min. goldbraun backen.

**Gemüsesuppe:** 500 ml Gemüsesuppe aufkochen, Kartoffeln (würfelig geschnitten) und beliebige Gewürze hinzugeben und bei niedriger Stufe ca. 5 min. köcheln lassen. Anschließend das restliche Gemüse (kann auch gekochtes Gemüse vom Vortag sein) zugeben und weitere 5 min. kochen. Die Suppe mit einem Mixstab fein pürieren und ev. mit Schnittlauch oder Petersilie bestreut servieren.



© Kurhan – stock.adobe.com



## Liebe Musikfreunde, geschätzte Obernbergerinnen und Obernberger!

Zunächst bedanke ich mich namens der **MarktMusik Obernberg am Inn** herzlich für die liebevolle Aufnahme der Musiker/innen anlässlich des Neujahrblasens zum Jahreswechsel 2022/2023. Vielen Dank allen Gönnern und Musikfreunden für die Unterstützung in kulinarischer und finanzieller Hinsicht!



Quelle: MMO

Andererseits waren die Entwicklungen der vergangenen Monate alles andere als einfach für unseren Verein. Eine spürbare Zurückhaltung der Gemeindebevölkerung in Bezug auf eine **Mitwirkung** im Verein der **MMO** zwingt uns trotz aller Bemühungen zu einer Verschiebung des heurigen Frühjahrskonzertes auf vorerst unbestimmte Zeit. Dazu zwingen uns auch diverse Ausfälle, einen Misserfolg wollen wir nicht riskieren. Unsere immer wiederkehrenden Aufrufe (auch in den jeweiligen Gemeindezeitungen der vergangenen Monate bzw. Jahre) zum MITMACHEN in jedweder Form bleiben **aufrecht!**

**Sehr positiv** gestaltet sich eine derzeit im Entstehen begriffene **musikalische Kooperation mit der Musikkapelle Obernberg am Brenner**. Hier findet derzeit ein intensiver Austausch zwischen „den beiden Obernbergs“ statt und wir werden voraussichtlich im September ein gemeinsames Konzert auf dem Marktplatz unter dem Motto **Obernberg und Obernberg** abhalten.

Alle musikinteressierten Obernbergerinnen und Obernberger sind natürlich weiterhin herzlich eingeladen, bei uns in irgendeiner Form mitzuwirken!!! Wir würden selbstverständlich Instrumente gratis zur Verfügung stellen.

*Mit musikalischen Grüßen  
Obmann Dr. Fred Denkmayr*

## BESUCH DER 3. KLASSE VOLKSSCHULE



**Die Marktgemeinde bekam Besuch  
von der 3. Klasse Volksschule**

Im Zuge des Heimatkunde-Unterrichts lernten die kleinen Obernberger\*innen schon viel über ihren schmucken Heimatort und informierten sich nun zusätzlich direkt am Marktgemeindeamt gemeinsam mit ihrer Lehrerin, Evelin Rösch, über die umfangreichen Aufgaben einer Gemeinde. Es wurden alle Abteilungen vorgestellt und die jungen, vor allem wissbegierigen, Schüler\*innen aus Obernberg am Inn erfuhren, was in einer Gemeinde alles gemacht werden muss. Ihre Fragen wurden vom Bürgermeister und seinen MitarbeiterInnen sehr gerne beantwortet.

**Danke für den Besuch.**

## GOLDHAUBENGRUPPE

### **Gegen jeden Schmerz, hilft ein Liebstättherz – besonders eines der Goldhaubengruppe Obernberg am Inn**

Zahlreiche Besucher versorgten sich am Liebstatt-Sonntag mit einem selbstgebackenen Liebstättherz oder anderen süßen Köstlichkeiten der Goldhaubengruppe Obernberg am Inn unter der Leitung von Eva Saletmayr.



Diese Köstlichkeiten helfen in Obernberg am Inn nicht nur gegen jede Art von Schmerz, sondern auch in anderer Art und Weise, denn die Goldhaubengruppe unterstützt mit dem Erlös ausschließlich gemeinnützige Dinge.

Vor so viel Ehrenamt kann man nur den Hut ziehen. Die Marktgemeinde möchte auf diesem Weg ihren Respekt und Dank aussprechen. Obfrau Eva Saletmayr freute sich über den zahlreichen Besuch.



## UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

**Serviceleistung für alle Bürger\*innen**

**Dr. Denkmayr und Partner**

**jeden 1. Donnerstag im Monat von 15:00 – 16:00 Uhr  
am Marktgemeindeamt Obernberg am Inn.**

**Um telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt wird gebeten. ☎ 07758 2255-514**

# DEINE GEMEINDE ENGAGIERT SICH FÜR DIE REGION!

**Sie ist Mitglied der LEADER-Region Mitten im Innviertel!**

Kürzlich endete die LEADER-Periode 2014-2022. Seit 2014 wurde vieles bewegt: Knapp 100 LEADER-Projekte haben das Innviertel mit neuen Ideen bereichert. Netzwerke sind entstanden, die nicht mehr wegzudenken sind und auch die dafür notwendigen Förderungen wurden von EU, Bund und Land lukriert.

Insgesamt **6,6 Mio. Euro** haben Vereine, Gemeinden, Firmen und Private mitten im Innviertel investiert und dafür 3,2 Mio. Euro LEADER-Förderungen beantragt. Damit zählt unsere Region zu den Spitzenreitern in Oberösterreich!

Einstimmig beschlossen die 42 Gemeinden der LEADER-Region, diese Erfolge fortzuführen.

Mit Bevölkerungsbeteiligung wurde die Bewerbung für die neue LEADER-Periode 2023-2027 erarbeitet. LEADER soll künftig Gemeinschaft stärken, Kultur lebendig halten, Klimaschutz vorantreiben, Naturräume bewahren und regionale Kreisläufe fördern.

Erste Projekteinreichungen und damit Zugriffe auf gefüllte Fördertöpfe sollten **ab Herbst 2023** wieder möglich sein.



**Der LEADER-Vorstand will bunter, jünger, vielfältiger werden!**



Bei LEADER werden Projekte von einem Gremium mit Personen aus unserer Region ausgewählt. Wir suchen neue Gesichter, die bei LEADER mitwirken:

Sie möchten das Innviertel mitgestalten?  
Sie sind jung (geblieben)?  
Sie sind mitten im Innviertel gut vernetzt?  
Und sind bereit, ca. vierteljährlich an Treffen teilzunehmen, um gemeinsam über Förderungen für neue Projekte zu entscheiden?

**Dann suchen wir genau Sie!**

Melden Sie sich mit Ihren Daten bis 07. April 2023 unter [leader@mitten-im-innviertel.at](mailto:leader@mitten-im-innviertel.at) bei uns!

Hier sind wir zu finden: LEADER-Büro | Stelzhamerplatz 2, 4910 Ried im Innkreis | [www.mitten-im-innviertel.at](http://www.mitten-im-innviertel.at)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 LAND  
OBERÖSTERREICH



 Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

## SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

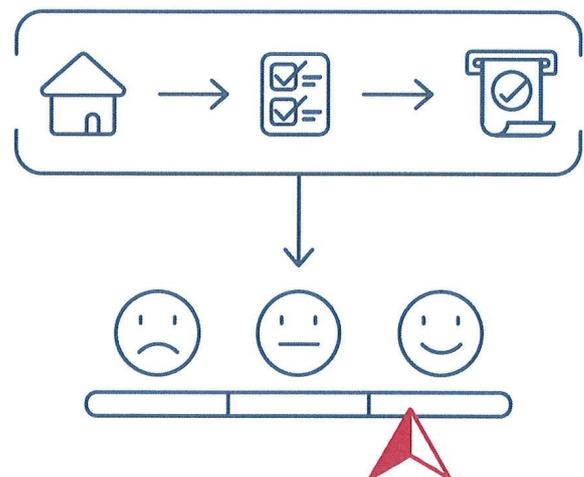
### Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

### Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.



### Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

### Wo gibt es weitere Informationen?

[www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo) | [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at) | +43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr)



# DIAMANTENE HOCHZEIT



**Margarete und Erich  
EHRSCHWENDTNER**

Die Marktgemeinde Obernberg am Inn  
gratuliert ihren Jubilaren



**Anna KÄRNER  
80 Jahre**



**Franz LEWANSKOWSKI  
92 Jahre**



**Adolf STEUER  
80 Jahre**

Wir sind gerne für Sie da –  
Die Bediensteten der Marktgemeinde Obernberg am Inn

Impressum: Satz - Marktgemeinde Obernberg am Inn, E-Mail: [gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@obernberg-inn.ooe.gv.at), Web: [www.obernberg.at](http://www.obernberg.at)

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin Bruckbauer BEd, Fotos: Marktgemeindeamt

## Glasfaserausbau durch öGIG startet

öFIBER für alle. Wie geplant schreitet der Glasfaserausbau der **Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (kurz öGIG)** in Obernberg am Inn voran. In enger Abstimmung mit der Gemeindevertretung wurde der Standort für den PoP (Point of Presence) – das lokale „Glasfaser-Verteilerzentrum“ – bereits fixiert. Dank Ihnen wird Obernberg am Inn nun zur Breitband-Gemeinde. **Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!**

„Wir liegen beim Projekt in Obernberg am Inn gut im Zeitplan. Das Ausschreibungsverfahren für die Baufirma ist in der finalen Phase. Wir werden Sie bald mit der schnellsten und zuverlässigsten Breitband-Technologie versorgen, nämlich mit 100% echter Glasfaser“, freut sich öGIG-Projektleiterin Magdalena Lederer.

### Wie geht es jetzt weiter?

Die Bauarbeiten zur Verlegung Ihres persönlichen öFIBER Glasfaser-Anschlusses werden nun vorbereitet, und wir informieren Sie zeitnah, wann der Ausbau bei Ihnen starten wird. Danach werden Sie zeitgerecht vom beauftragten Bauunternehmen kontaktiert, um einen Termin für die bautechnische Begehung Ihres Standorts zu vereinbaren.

**Alle Informationen zu öFIBER** sowie die **Online-Bestellmöglichkeit** finden Sie unter [www.oefiber.at/obernberg/](http://www.oefiber.at/obernberg/)

Zusätzlich steht Ihnen unsere **kostenlose öGIG Serviceline unter 0800/202 700** (werktags von 9 bis 16 Uhr) zur Verfügung.

Ihr Team der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft

## Obernberg am Inn wird Glasfaser- Gemeinde.

Jetzt nur noch für kurze Zeit  
Ihren Glasfaser-Anschluss  
zum Aktionspreis bestellen.

Mehr Informationen unter  
[www.oefiber.at/obernberg](http://www.oefiber.at/obernberg)



Österreichische  
Glasfaser-  
Infrastruktur  
Gesellschaft